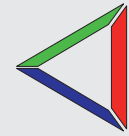


Anmeldung



zum
**12. Deutschen
Krankenhaus-Controller-Tag 2005**
in Berlin

**Steuern ohne Kompass? –
Überleben in Zeiten von Struktur-
wandel und Konvergenzphase**

Ihr Ansprechpartner: Stephan Bohm

Telefon: 0 30/5480 1581

Fax: 0 30/5480 1582

e-mail: info@dvkc.de

Bitte im Fensterbriefumschlag
oder Anmeldung per **Fax** versenden an:

0 30 / 54 80 15 82

Geschäftsstelle des DVKC e. V.

z. Hd. Herrn Stephan Bohm

Heinz-Galinski-Straße 1

13347 Berlin

Ich melde mich hiermit verbindlich für die Teilnahme am
12. Deutschen Krankenhaus-Controller-Tag

- an beiden Tagen am 21. April 2005
 am 22. April 2005 an.*

NAME _____

VORNAME _____

INSTITUTION _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TELEFON _____

TELEFAX _____

E-MAIL _____

Ich bin Mitglied im

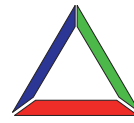
- DVKC Mitgliedsnr.: _____
 DGfM Mitgliedsnr.: _____
 GQMG Mitgliedsnr.: _____
 DGÄK Mitgliedsnr.: _____

**Ich nehme am Controller-Treff am Abend des
ersten Kongresstages teil.**

DATUM _____

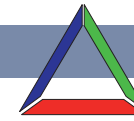
UNTERSCHRIFT _____

* Nach Anmeldung erhalten Sie von der Geschäftsstelle des
DVKC e. V. die Teilnahmebestätigung und eine Rechnung.



Anmeldung

DVKC e. V.



Der Verein versteht sich als

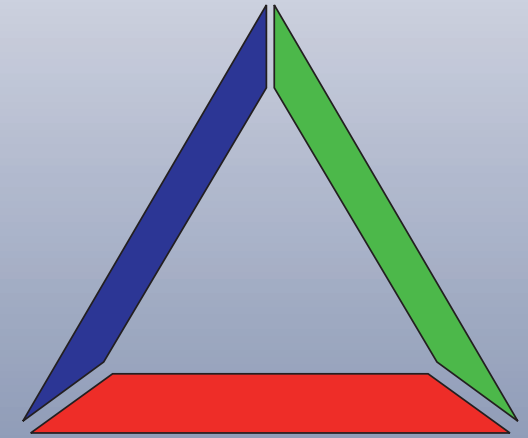
- Ein Kompetenzführer für das Krankenhaus-Controlling im deutschsprachigen Raum
- Ein führender Interessensvertreter für das Krankenhaus-Controlling als Partner zum Krankenhaus-Management
- Ein führender Anbieter für Fort- und Weiterbildung im Bereich Krankenhaus-Controlling und Krankenhaus-Management

Zu den wesentlichen Aufgaben des Vereins gehört damit

- Bündeln aller Kräfte im Gesundheitswesen, die für Controlling und Qualitätsmanagement Verantwortung tragen
- Vernetzen aller Aktivitäten zur Ausgestaltung der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit, zur Weiterentwicklung oder Veränderung vorhandener Strukturen und die Orientierung an den Besten
- Fördern der Wirtschaftlichkeit in allen Einrichtungen des Gesundheitswesens durch den Einsatz moderner Steuerungs- und Managementmethoden
- Entwickeln und Vervollkommen von branchenspezifischen Controllinginstrumenten
- Vermitteln von neuen praktischen und theoretischen Erfahrungen und Erkenntnissen auf den Gebieten von Controlling und Qualitätsmanagement
- Ausgestalten von Medizin- und Pflegecontrolling
- Unmittelbares Unterstützen der natürlichen und juristischen Mitglieder bei der Lösung von strategischen und operativen Aufgabenstellungen im Gesundheitswesen.

Kongressleitung

- Wiss. Leitung Herr PD Dr. Diethelm Hansen
Vorstandsmitglied DVKC e.V.
Charité Univ. Medizin, Berlin
- Org. Leitung Herr Peter-Michael Jarnicki
Vorstandsmitglied DVKC e.V.
Leiter Medizincontrolling und Fallmanagement
Jüdisches Krankenhaus Berlin
- Herr Stephan Bohm
Geschäftsstellenleiter DVKC e.V.



**Deutscher Verein für
Krankenhaus-Controlling e.V.**

**Steuern ohne Kompass? –
Überleben in Zeiten von
Strukturwandel und Konvergenzphase**

**12. Deutscher
Krankenhaus-Controller-
Tag**

**21. und 22. April 2005
in Berlin**

Estrel Hotel & Convention Center Berlin

Unser Medienpartner:



Mit freundlicher
Unterstützung der
GWI AG, Bonn



www.dvkc.de



21. April 2005

10:00 Uhr Eröffnung
Franz Hubert Greiff, Vorstandsvorsitzender des DVKC e.V.

10:10 Uhr Grußworte der/des Schirmherrin/Schirmherren

Operatives Controlling in der Konvergenzphase

Moderation: Herr Dr. Ralf-Michael Schmitz
Geschäftsführer Klinikum Stuttgart

10:20 Uhr Mehrjährige Erfolgsplanung in den Unsicherheiten der Konvergenzphase – Herr Peter Küstermann (angefragt), Geschäftsführer HELIOS Kliniken GmbH, Fulda

10:50 Uhr Interne Budgetierung durch Benchmarking mit den InEK-Daten – N.N.

11:20 Uhr Grenzen des Kostenbenchmarking anhand der InEK-Daten
Herr Dr. Frank Heimig, Geschäftsführer InEK Institut für Entgeltsysteme im Krankenhaus, Siegburg

11:50 Uhr Diskussion im Plenum

12:20 Uhr Eröffnung Industrieausstellung

12:30 Uhr Mittagsbuffet

Prozessoptimierung als Antwort auf die DRG Einführung – Schlagwort oder Chance?

Moderation: Herr Franz Hubert Greiff
Vorstandsvorsitzender des DVKC e.V.

14:00 Uhr Prozesskostenmanagement zur Kostenreduktion
Herr Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff
Chief Executive, CKM GmbH, Münster

14:40 Uhr Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung in der teuren Ressource Pflege – Frau Hedwig Francois-Kettner, Charité Univ. Medizin, Berlin

15:20 Uhr Pause

16:00 Uhr Welche Bedeutung hat QM im DRG Zeitalter?
Herr Prof. Hans-Konrad Selbmann, Geschäftsführender Dir. des Instituts für med. Informationsverarbeitung, Tübingen

16:40 Uhr Welche komplementären Versorgungsstrukturen brauchen wir bei drastischer Verweildauerreduktion?
Herr Prof. Dr. Hans-Heinrich Rüschemann, GF Gesellschaft für Systemberatung im Gesundheitswesen, Kampen/Sylt

17:20 Uhr Tageszusammenfassung

Parallel Freie Vorträge

14:00 Uhr Implementierung von Behandlungspfaden – Auswirkungen auf Kosten und Qualität

Parallel Industrieforum

16:00 Uhr IT-Unterstützung bei der Dokumentation und Controlling von Behandlungspfaden
Moderation: Herr Dr. Jörg Eckardt, Leiter der zentralen Stabsstelle Kernkompetenzen bei der Trägerschaft Maria Hilf GmbH, Dernbach

19:30 Uhr Controllertreff – Teilnahme mit separater Anmeldung möglich

22. April 2005

Neue Versorgungsformen am Krankenhaus – Herausforderung für das Controlling

Moderation: Herr Prof. Dr. Jochen Breinlinger O'Reilly
Fachhochschule für Wirtschaft, Berlin

09:00 Uhr Versorgungszentren nach § 95 SGBV – Theorie und Realität 2005
Herr Univ.-Prof. Dr. med. Dr. sc. Karl W. Lauterbach, Inst. für Gesundheitsökonomie und Klinische Epidemiologie, Köln

09:40 Uhr Zuviel stationär und zu wenig ambulant – Trendwende durch das GMG 2004?

Herr Dr. Rolf Hoberg,
Vorstandsvorsitzender AOK Baden-Württemberg, Stuttgart

10:20 Uhr Pause

11:00 Uhr Auswirkungen der Integrierten Versorgung auf Qualität und Kosten
N.N.

11:40 Uhr Kostenkalkulation und Controlling integrierter Versorgungsverträge

Herr Götz Brodermann, Leiter Med. Vertragsmanagement
Dr. Horst-Schmidt-Kliniken GmbH, Wiesbaden

12:20 Uhr Mittagsbuffet

Ende der Konvergenzphase 2008 – wie sieht die stationäre Versorgung in Deutschland aus?

Moderation: Frau Angelika Beyer-Rehfeld
Chefredaktion krankenhaus umschau

14:00 Uhr Verleihung des DVKC-Förderpreises

14:10 Uhr Ziele des Gesetzgebers
Herr Georg Baum, Leiter der Unterabteilung Gesundheitsversorgung, BMGS, Bonn

14:40 Uhr Sicht der Kostenträger
Herr Dr. Werner Gerdemann, Vorstandsmittglied VdAK e.V. und AEV e.V., Siegburg

15:10 Uhr Sicht der Krankenhäuser
Herr Dr. med. Andreas Tecklenburg, Präsidiumsmittglied Medizinische Hochschule Hannover

15:40 Uhr Diskussion im Plenum

16:10 Uhr Schlussworte

Parallel freie Vorträge

11:00 Uhr Erfahrungen mit integrierten Versorgungsverträgen

Parallel Industrieforum

09:00 Uhr Informationstechnologie für die Integrierte Versorgung
Moderation: Herr Dr. Jörg Eckardt
Leiter der zentralen Stabsstelle Kernkompetenzen bei der Trägerschaft Maria Hilf GmbH, Dernbach

Freie Vorträge

In 2 Sitzungen „Freie Vorträge“, die parallel zum Hauptplenum angeboten werden, möchten wir den in der Praxis tätigen Controllern der Betriebswirtschaft, der Medizin und der Pflege die Möglichkeit bieten, ihre Erfahrungen einem interessierten Kollegenkreis vorzustellen. Wir erwarten eine Darstellung des methodischen Vorgehens sowie von eigenen Ergebnissen. Der von einer Fachjury ausgewählte beste Vortrag wird mit einem Preis in Höhe von 2000,- Euro dotiert. Der zweite Platz ist mit 1000,- Euro bewertet. Von den eingesendeten Abstracts/Vorlagen werden durch die Jury die 6 besten und interessantesten ausgewählt. In einem 20-minütigen Vortrag stellen die Autoren ihre Arbeit vor. Die Jury bewertet die Vorträge und entscheidet über die Platzierung.

Wir bitten um Einsendung Ihres Abstracts zu einem der folgenden Themen:

Implementierung von Behandlungspfaden – Auswirkungen auf Kosten und Qualität

Jury: Herr Marcus Bollmann
Sana Kliniken GmbH & Co KGm, München
Herr PD Dr. Diethelm Hansen, Vorstandsmittglied DVKC e.V.
Charité Univ. Medizin, Berlin

Erfahrung mit integrierten Versorgungsverträgen

Jury: Herr Dr. Thomas Heil, Paritätisches Medizin Zentrum am Krankenhaus Lichtenberg, Berlin
Frau Cornelia Müller-Wenzel
Vorstandsmittglied DVKC e.V.
Knappschaftskrankenhaus Bottrop

Gliederung der Abstracts

Thema

Autor

Krankenhaus/Klinik

Einleitung: Wie waren die Ausgangsbedingungen?

Methodik:

Ergebnis: Welche Effekte haben Sie in Ihrer Klinik erzielt?

Format des Abstracts:

maximal 2 DIN-A4-Seiten, 1,5-zeilig beschrieben, Schriftgröße 11 Punkt, Times New Roman, Rand jeweils 3 cm

Bitte senden Sie Ihr Abstract bis spätestens zum 28.02.2005 an die Geschäftsstelle des DVKC e.V.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr PD Dr. Diethelm Hansen, Mitglied des Vorstandes des DVKC e.V. zur Verfügung (d.hansen@berlin.de)

www.dvkc.de



www.dvkc.de



Industrieforum

Das Veranstaltungsangebot ergänzen wir durch zwei „Industrieforen“, welche parallel zum Hauptplenum angeboten werden. Wir möchten ausgewählten Software-Herstellern die Möglichkeit bieten, ihre Produkte einem interessierten Publikum in 20-minütigen Vorträgen vorzustellen.

IT-Unterstützung bei der Dokumentation und Controlling von Behandlungspfaden

Inhalt:

- Beispiele aus der Praxis
- Auswertungs- und Datenverarbeitungsmöglichkeiten
- Aufwand und Nutzen der IT-Unterstützung
- Einbindung in das Krankenhausinformationssystem

Informationstechnologie für die Integrierte Versorgung

Inhalt:

- Beispiele für Vernetzung zwischen Sektoren
- Informationsaustausch zwischen Leistungserbringern
- Aspekte des Datenschutzes

Controllertreff

Unser Veranstaltungsangebot wird am ersten Kongresstag durch den Controllertreff abgerundet. Bei einer Schiffahrt durch das abendliche Berlin würden wir uns freuen, auch Ihre Begleitperson an Bord begrüßen zu können.

Kongressinformation

Gebühren

Aufgrund der großen Resonanz zu unserem vergangenen Controller-Tag 2004 und der aktiven Unterstützung unserer Industriepartner können wir die Tagungsgebühr im Vergleich zu 2003 und 2004 senken!

599,- Euro	beide Tage ohne Ermäßigung
449,- Euro	ein Tag ohne Ermäßigung
449,- Euro	beide Tage für Mitglieder DVKC, DGfM, GQMG, DGÄK
290,- Euro	ein Tag für Mitglieder DVKC, DGfM, GQMG, DGÄK
150,- Euro	beide Tage für Studenten
100,- Euro	ein Tag für Studenten
29,- Euro	Abendveranstaltung Controllertreff

Bei Gruppenanmeldungen sind Preisnachlässe möglich, bitte wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des DVKC in Berlin.

Für Ihre Übernachtung haben wir im Tagungshotel ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „DVKC“ eingerichtet. Das Einzelzimmer steht Ihnen inklusive Frühstück für 120,- Euro zur Verfügung. Das Kontingent ist begrenzt und bis zum 01.03.2005 befristet.

Das Estrel Hotel & Convention Center Berlin

Sonnenallee 225, 12057 Berlin, Tel. 030/6831-0, Fax 030/6831-2345, freut sich über Ihre verbindliche Reservierung.